



Fraktion in der Bezirksvertretung 7

**Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70
51143 Köln - Porz**

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus Köln
50667 Köln

Herr Bezirksbürgermeister
Henk van Benthem
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Köln Porz, den 31.08.2016

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Köln Porz am 15.09.2016 - Schließung rechtsrheinischer
Dependancen der Bundesagentur für Arbeit

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Bezirksvertretung Köln Porz am 15.09.2016 zu setzen:

Einer heutigen Pressemitteilung ist zu entnehmen, dass die Bundesagentur für Arbeit ihre neue Stadtagentur in Köln (zur Zeit Luxemburger Straße) am Butzweiler Hof in Ossendorf errichten und Ende 2017/Anfang 2018 beziehen wird.

In dem Gebäude werden die arbeitnehmerorientierte Vermittlung, die Berufsberatung, der gemeinsame Arbeitgeber-Service von Arbeitsagentur und Jobcenter, der gemeinsame Integration Point (der die geflüchteten Menschen betreut), die Alg-Plus-Teams des operativen Service, die Fachdienste, die Gremien und die Geschäftsführungen sowie das Berufsinformationszentrum ihren neuen Platz finden.

Diese Entscheidung der Nürnberger Hauptstelle der Bundesagentur beinhaltet auch die Schließung der zwei rechtsrheinischen Geschäftsstellen in Mülheim und Porz im zeitlichen Kontext.

Die Stadtverwaltung wird daher aufgefordert, umgehend Gespräche mit der Nürnberger Hauptstelle der Bundesagentur für Arbeit aufzunehmen mit dem Ziel, gemeinsam ein Konzept für die Erhaltung mindestens der Porzer Zweigstelle der Bundesagentur in Köln zu erarbeiten.

Begründung:

Die zwei rechtsrheinischen Kölner Geschäftsstellen der Bundesagentur für Arbeit haben Publikumsverkehr, d.h. sie werden z. B. von Arbeitssuchenden, Arbeitslosengeldbeziehern sowie Besuchern der Berufsberatung aufgesucht. All diese Menschen mit Wohnsitz im rechtsrheinischen Köln sollen nach der Fertigstellung des Neubaus der Stadtagentur nach Ossendorf fahren.

Der Erhalt der Porzer Zweigstelle an der Ecke Humboldtstrasse/Theodor-Heuß-Str. hätte den Vorteil, dass Personen aus Dünnwald, Höhenhaus, Dellbrück, Brück, Neubrück, Rath-Heumar, Stammheim, Mülheim, Buchheim, Buchforst, Ostheim und „halb Porz“ sie mit den Bussen 151, 152, und 154 ohne Umsteigen erreichen können. D. h. für „ganz Porz“ ist ggf. einmal Umsteigen erforderlich.

Dieter Redlin

Regina Pischke

Fraktionsvorsitzender

Bezirksvertreterin